

Bracha Fischel, Mundmalerin

Im Jahre 1959 wurde Bracha Fischel in Zürich geboren. Nach der Schulzeit ergriff sie den Beruf der Krankenschwester. Mit 32 Jahren übersiedelte sie nach Israel, wo sie zunächst in Haifa lebte. Später ging Bracha Fischel nach Tirat Zwi ins Kibbuz. Dort pflegte sie als Krankenschwester liebevoll ein älteres Ehepaar. Mit ihrem Ehemann zog sie schliesslich nach Tiberia.

Im 2006 erkrankte Bracha Fischel an rheumatischer Arthritis. Betroffen waren nicht nur ihre Gelenke, sondern auch die Wirbelsäule. Seither ist es ihr unmöglich, Arme und Beine zu gebrauchen. Während der Rehabilitation lernte sie 2007 das Mundmalen kennen. Sie erhielt Schreib- und Malunterricht von Barbara Blum. Zuhause übte sie im Selbststudium die Mundmalerei und erzielte damit beachtliche Fortschritte.

Seither ist die Malkunst zur Passion geworden. Die Mundmalerin stellte ihre Werke schon mehrmals in der Schweiz und in Israel aus. Als Künstlerin hält sie auch spannende Vorträge.



Kunstverlag Au
Genossenschaft mund- oder
fussmalender Künstler (GMFK)

ist offen für neue

Stipendiaten & Aktivmitglieder

Impressum:

Kunstverlag Au
Genossenschaft mund- oder fussmalender Künstler (GMFK)
Zugerstrasse 162, Postfach 261, 8820 Wädenswil
Tel. 044 783 20 30 info@kunstverlag-au.ch
Fax 044 783 20 37 www.gmfk.ch

Bilder: Bracha Fischel (Ausschnitte aus aktuellen Werken)

Wer wir sind

Der Kunstverlag Au/GMFK wurde 1959 als Selbsthilfeorganisation von mund- und fussmalenden Künstlern gegründet. Noch heute befindet er sich in deren alleinigem Eigentum.

Die GMFK arbeitet mit der weltweiten Organisation der mund- und fussmalenden Künstler in aller Welt (VDMFK) zusammen, ist jedoch rechtlich unabhängig. Die VDMFK vertritt die Interessen von mehr als 815 handicapierten Kunschtchaffenden in 78 Ländern.

Was wir tun

Wir reproduzieren, vertreiben und verkaufen die Werke der Mitglieder in Form von Kunstkarten und Kunstkalendern, organisieren Ausstellungen und vernetzen Mund- und Fussmalende wie Kunstinteressierte.

Weiter fördern und unterstützen wir Interessierte, die aufgrund ihres Handicaps nur mehr mit dem Mund oder Fuss malen können, sich künstlerisch zu betätigen und zu entfalten. Willkommen sind alle Mund- und Fussmalenden, welche die Passion der Kunstmalerei mit uns teilen möchten.

Der Gewinn aus dem Verkauf der reproduzierten Werke kommt vollumfänglich den Kunschtchaffenden zugute. Diese erhalten, je nach Status, finanzielle Unterstützung: von Ausbildungsbeiträgen bis zu existenzsichernden Honoraren.

Wie wir fördern

Wir bieten langfristig ideelle und finanzielle Unterstützung in verschiedenen Stufen und Formen:

- **Stipendiaten** werden mit zeitlich begrenzten Ausbildungsbeiträgen unterstützt und haben die Option zur Mitgliedschaft.
- **Assoziierte Mitglieder** erhalten Honorare für ihre Arbeiten.
- **Vollmitglieder** erhalten bis an ihr Lebensende ein festes Monatsgehalt, auch wenn sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage sind, zu malen. Es handelt sich um kein Angestelltenverhältnis; in der Schweiz gelten Vollmitglieder als selbstständig Erwerbende.

Über die Gewährung eines Stipendiums oder die Aufnahme als Mitglied entscheidet eine Jury.

Wen wir suchen

An Kunstmalerei interessierte Personen, die aufgrund eines Unfalls, einer Krankheit oder eines angeborenen Handicaps nur mehr mit dem Mund oder Fuss malen können. Diese können bereits als Kunschtchaffende tätig sein. Oder sie interessieren sich für eine Ausbildung in diesem Bereich. Vorkenntnisse sind dabei nicht erforderlich.

Interessierte müssen volljährig sein, noch Minderjährige über die Zustimmung ihrer gesetzlichen Vertretung verfügen. Benötigt wird eine ärztliche oder notarielle Bestätigung, dass aufgrund des Handicaps nicht mit der Hand gemalt werden kann. Die Bereitschaft bzw. Fähigkeit, einzig mit dem Mund oder Fuss zu malen, ist vereinshistorisch bedingt.

Interessierte informieren wir gerne in einem persönlichen Gespräch.
Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Telefon: 044 783 20 30
E-Mail: info@kunstverlag-au.ch
Postadresse: Kunstverlag Au, GMFK, Postfach 261, 8820 Wädenswil

«Kunst ist eine Sache allertiefster
Menschlichkeit.»

(Ernst Barlach)

«Mancher Mensch hat ein grosses
Feuer in seiner Seele.»

(Vincent van Gogh)

